



# UNIVERSITÄT LEIPZIG

Kennziffer 120/2024

## **Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Postdoc) (m/w/d)**

Die 1409 gegründete Universität Leipzig gehört zu den großen, forschungsstarken und medizinführenden Universitäten in Deutschland. Mit ihren rund 30.000 Studierenden und mehr als 5.000 Beschäftigten in 14 Fakultäten prägt sie das Leben in der pulsierenden und weltoffenen Stadt Leipzig. Die Universität Leipzig bietet ein dynamisches und international geprägtes Arbeitsumfeld sowie attraktive und vielfältige Arbeitsmöglichkeiten in Forschung, Lehre, Transfer, Infrastruktur und Verwaltung.

An der Veterinärmedizinischen Fakultät, Institut für Tierhygiene und Öffentliches Veterinärwesen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt oben genannte Stelle zu besetzen.

Das vom EU-Horizont-Programm finanzierte PREPARE-TID-Projekt „Pipeline for Rapid Diagnostics of Emergency Transboundary Infectious Diseases“ zielt darauf ab, die notwendigen In-vitro-Diagnosewerkzeuge für die notwendigen Vorbereitungen im Falle des Auftretens eines unbekanntem Infektionserregers X zu entwickeln. PREPARE-TID ist ein multidisziplinäres Forschungskonsortium, dem 16 europäische und 4 außereuropäische internationale Forschungsorganisationen und kleine mittelständische Unternehmen (KMUs) angehören. Biomedizinische Forscher werden mit Epidemiologen, Ärzten, Tierärzten und Softwareentwicklern zusammenarbeiten, um eine Pipeline ausgehend von einem mobilen Koffersequenzierungslabor mit einfacher Bioinformatik hin zu einem praxistauglichen Verfahren zur schnellen Nukleinsäureextraktion, einem mit einem mobilen Smartphone verbundenen molekularen Point-of-Care Multiplex-Diagnostikum zu implementieren. Diese bilden die Basis für eine PCR-One-Health-Überwachungsplattform und eine One-Health-Digitalplattform. PREPARE-TID entwickelt innovative Diagnoselösungen für grenzüberschreitende Gesundheitsbedrohungen auf internationaler Ebene und wird den Zugang zu einer neuen Dimension von Diagnostika zum Nachweis von Krankheitserregern mit Pandemiepotenzial schaffen.

### **Stellenmerkmale**

- befristet zunächst für 3 Jahre
- 100 % einer Vollbeschäftigung
- vorgesehene Vergütung: bis Entgeltgruppe 14 TV-L entsprechend der tariflichen Bestimmungen

### **Aufgaben**

- Mitarbeit an der Entwicklung einer Pipeline zur Analyse von Sequenzierungsdaten, die Erstellung einer Offline-Datenbank und einer digitalen App
- Vorbereitung des Ethik-Antrages und der Registrierung der klinischen Studie
- Koordination der Forschung mit 19 Partnern aus Europa, Afrika, Asien und Südamerika
- Vorbereitung der Referenzmaterialien und der Veröffentlichung der Studienergebnisse
- Organisation vom Projekttreffen
- Vorbereitung für Quartals- und Jahresberichte

### **Voraussetzungen**

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Veterinärmedizin oder verwandter naturwissenschaftlicher Fachrichtungen wie z. B. Bioinformatik, Biologie, Agrarwissenschaft oder Mikrobiologie
- abgeschlossene Promotion
- grundlegende Kenntnisse im Bereich der Mikrobiologie und/oder Bioinformatik
- fundierte Kenntnisse in den folgenden Bereichen: Mikrobiom, DNA-Sequenzierung und Programmierung

### **Wir bieten**

- einen modernen Arbeitsplatz mit apparativ hervorragend ausgestatteten Laboratorien und attraktive Arbeitsbedingungen (Mobile Arbeit)
- flexible Arbeitszeiten sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- eine zielgerichtete Personalentwicklung in allen Phasen Ihres Berufslebens mit Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine betriebliche Altersvorsorge
- ein vergünstigtes Personennahverkehrsticket (z. B. das Deutschlandticket als Jobticket)

Für Rückfragen stehen Ihnen Professor Dr. Uwe Truyen (truyen@vetmed.uni-leipzig.de) und Dr. Ahmed Abd El Wahed (ahmed.abd\_el\_wahed@uni-leipzig.de) gern zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 120/2024 bis zum 09. Juli 2024 an: Universität Leipzig, Veterinärmedizinische Fakultät, Herrn Dekan Professor Dr. Dr. Thomas Vahlenkamp, An den Tierkliniken 19, 04103 Leipzig**. Gern können Sie Ihre Bewerbung in einer PDF-Datei auch per E-Mail an **dekanat@vetmed.uni-leipzig.de** senden. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die Universität Leipzig strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in verantwortlicher Position an und bittet deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich um ihre Bewerbung. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

### **Hinweise zum Datenschutz**

*Eine Bewerbung und damit die Zusendung der für eine Bewerbung üblichen Unterlagen erfolgt freiwillig. Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden von der Universität Leipzig – hier der ausschreibenden Dienststelle – ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet und, sofern nicht im Einzelfall ausdrücklich eingewilligt wird, nicht an Dritte weitergegeben. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO). Verantwortlich für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung angegebene Adressat der Bewerbung.*

*Ihre personenbezogenen Daten werden für sechs Monate nach Beendigung des Einstellungsvorgangs gespeichert und danach gelöscht bzw. datenschutzgerecht vernichtet. Die Einwilligung kann verweigert oder mit Wirkung auf die Zukunft ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. In diesen Fällen ist eine Bearbeitung der Bewerbung durch die Universität Leipzig und damit eine Berücksichtigung im Bewerbungsverfahren nicht oder nicht mehr möglich. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO), Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO), Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.*